

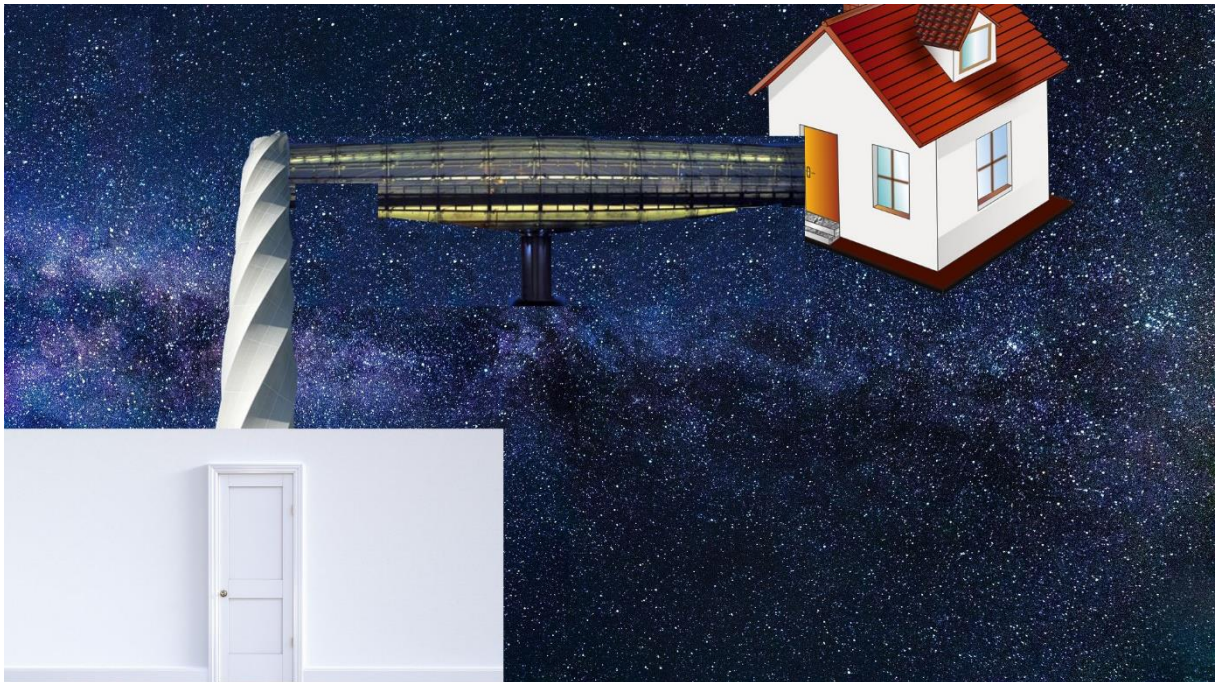


## **Grundlagen eines Channelings:**

- Energetisch guten und ruhigen Platz suchen
- 3 x tief ein- und ausatmen
- Bei der Verbindung gezielt auf gute Erdung setzen.
- Um „saubere“ Leistung bieten
- Um Schutz bieten
- Seelenreise durchlaufen
- Reinigung nach der Verbindung durchführen



## Seelenreise beginnen:



Du kannst es generell so tun wie du möchtest. Bei mir hast es wie folgt gelernt:

- Erschaffe ein Bild mit einem leeren Raum und einer Tür, welcher zu einem Aufzug führt
- Steige dort ein und drücke den oberen Knopf.
- Jetzt fährst mit dem Lift zu deinem Höherem Selbst
- Wenn der Aufzug anhält, gehst du raus auf einer Glasbrücke. Hier kannst du dich über dem Ausblick erfreuen.
- Anschließend gehst du über die Brücke zu dem Haus/ Raum mit deinem Höherem Selbst



## Im Haus



An einer Wand in dem Haus befinden sich 10 Türen. Diese sind nummeriert von 1-10. Wenn du dich mit der Sprache der Zahlen auskennst, wird schon durch die Zahnnummer eine Botschaft zu dir gelangen.

Wenn du etwas erfahren möchtest, fragst du dein Höheres Selbst, hinter welcher Türnummer findest du deine Antwort. Anschließend gehst du dahin und holst du dir deine Antwort.



## 1. Entspannungsort:



Wenn du deinem spirituellen Entspannungsort besuchen möchtest, fragst du dein Höheres Selbst durch welche Tür du gehen sollst.

Gehe rein, schaue dich um, rieche, fühle, stelle Fragen, genieße es.



## Geistführer suchen:



An deinem Entspannungsort bitte die geistige Führung darum, dass sich dein Geistführer zeigen mag.

Häufig sehen wir einen weisen Mann, aber er kann sich genauso als Lichtwesen, ein Ahne von dir zeigen, oder sonst wer.

Fühle nach, wie er auf dich wirkt. Wenn du Angst hast, kläre es ob die Angst berechtigt ist. Wenn du der Meinung bist, das Wesen hat keine guten Absichten, bitte es wieder zu gehen. Anschließend frage wieder nach deinem Geistführer.

Wenn ihr in den Kontakt gekommen seid, stelle ihm fragen.

Hier eine Liste mit möglichen Fragen:

- Wie heißt er oder sie?



- Welche Art von Geistführer ist er oder sie?
- Welche Botschaft hat er/sie für dich?
- Wann oder wie kannst du seine Hilfe beanspruchen?



## Krafttiere Suchen:





An deinem Entspannungsort bitte die geistige Führung darum, dass sich deine Krafttiere zeigen mögen.

Welche Krafttiere begleiten dich?

Es können sehr unterschiedliche Tiere sein:

- Hochschwingende Tiere wie Delphine, Einhörner, Drachen
- Irdische Tiere wie Hunde, Katzen, Skorpione, Falken, Adler, Eulen usw.

Gehe auf jedes Tier zu und stelle ihm Fragen:

Hier eine Liste mit möglichen Fragen:

- Wie heißt er oder sie?
- Welche Art von Krafttier ist er oder sie?
- Welche Botschaft hat er/sie für dich?
- Wann oder wie kannst du seine/ihre Hilfe beanspruchen?

Wenn Du von deiner Seelenreise zurückgekommen bist, bitte ich dich noch mal die Tiere als Krafttiere zu googeln oder nachzulesen. Da kommen bestimmt noch weitere Impulse und Botschaften auf dich zu.





## Andere Seelen



Es kann sein, dass sich an deinem Entspannungsort andere Seelenwesen zeigen mögen. Bitte schauen wer das ist und warum er da ist.

Hier haben wir 2 Möglichkeiten:

- Ahnenseelen, die dich führen, oder sich verirrt haben
- Fremde Seelen welche dich führen, oder sich verirrt haben



Was kannst du tun?

Fühle nach, ob die Seelen gut sind, Wenn ja, dann spreche mit denen.

Hier eine Liste mit möglichen Fragen:

- Wie heißt er oder sie?
- Welche Art von Seele ist er oder sie?
- Welche Botschaft hat er/sie für dich?
- Wann oder wie kannst du seine Hilfe beanspruchen?

Sollte es eine Seele sein, welche sich bei dir verirrt hat, dann schaue welches Problem diese Seele hat. Fühle nach, ob du die Seele ins Licht führen kannst. Falls ja- erschaffe eine Lichtquelle von Oben in die du die Seele schicken kannst.

Falls das zurückschicken der Seele nicht möglich ist, bitte sie höflichst um das verlassen deines Entspannungsortes.



## Und Engel:



An deinem Entspannungsort bitte die geistige Führung darum, dass sich deine Engel zeigen mögen.

Wenn er sich gezeigt hat, gehe auf den Engel zu, begrüße ihn liebevoll und stelle deine Fragen:

Hier eine Liste mit möglichen Fragen:

- Wie heißt er oder sie?
- Welche Art von Seele ist er oder sie?
- Welche Botschaft hat er/sie für dich?
- Wann oder wie kannst du seine Hilfe beanspruchen?



Schaue dich jetzt noch mal um, und prüfe ob du alle Besucher deines Ortes kennengelernt hast. Falls sich noch jemand zeigt, gehe wie bereits gelernt vor.



## 2. Spiegelübung:

Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt zu deinem Spiegelzimmer.



Der berühmte Spiegel hat 2 Seiten. Im ersten Bild solltest du dich selbst anschauen, wie du sich siehst.

Wenn du den Spiegel gedreht hast, kannst du auf der anderen Seite den Abbild deiner Seele sehen. – Sehr spannend!

Bei der Spiegelübung geht es darum, dass du erfährst, wie du dich selber wahrnimmst. Hier kann unglaublich vieles sichtbar werden. Also nehme dir Zeit und schaue genau an, was du ihm Spiegel siehst. Häufig sehen wir im Spiegel gar nicht das, was wir sonst als unser Spiegelbild kennen.



Erschrecke nicht wenn das Spiegelbild plötzlich ein Tier ist, oder ein kleines Kind, oder etwas Hässliches. Bleibe dran und hinterfrage das Bild. Stelle Fragen zu allem was dich an dem Bild wundert.

Wenn dein Abbild tatsächlich Du bist, gehe sehr Details orientiert durch und betrachte das Bild Schritt für Schritt.

Dein Kopf, deine Hände, deine Beine usw. Suche nach allem was abnormal ist und frage warum das so ist.



Beispiele: Zu lange Arme, zu große Handflächen, Augen sind zu, Beine kürzer als in Realität, dünner, dicker als sonst usw.

Versuche diese Ungereimtheiten im Bild zu korrigieren und schaue was die Korrektur bei dir auslöst. Gehe jedem Gefühl nach.

Auf der anderen Seite des Spiegels – dem Seelenspiegel – lasse dich einfach überraschen, was sich zeigen mag. Hier ist die Vielfalt so groß, dass ich es nicht in eine Norm packen möchte.

Stelle Fragen, zu dem Bild, die dir im Kopf entstehen und erfreue dich an dem Bild.



### 3. Herzchakra – Thema Selbstliebe :

Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt zu deinem Herzchakra.



Gehe durch sie und schaue dich um. Betrachte alles was zu wahrnimmt. Es muss nicht unbedingt als ein Zimmer erscheinen. Schaue dich trotzdem um.





Wie sieht es hier aus?

Ist es liebevoll eingerichtet?

Was passt nicht in dieses Umfeld? Warum ist es dann hier?

Hast du das Gefühl, du möchtest hier was ändern? Dann tue es. Du hast die Schöpferkraft es dir so schön und gemütlich zu machen wie du möchtest.

Schaue dich um, ob es Ecken gibt, die dunkel sind oder du keinen Zugang hast? Kläre es, warum es so ist?

Am Ende installiere eine Messbarkeit deiner Selbstliebe für dich. Dies kann z.B. eine Pflanze sein, die wenn sie blüht und wächst, ein Zeichen gesunder Selbstliebe ist, wenn sie verwelkt, dann solltest du dich mehr um dich kümmern.

Gehe erst raus, wenn du hier alles korrigiert hast, und nach Möglichkeit alle Fragen beantwortet bekommen hast.



## 4. Selbstwert Kammer:

Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt zu deinem Selbstwert Kammer.





Es muss nicht unbedingt als eine Schatzkammer erscheinen. Schau dich trotzdem um.

Wie sieht es hier aus?

Ist es liebevoll und reichvoll eingerichtet?

Was passt nicht in dieses Umfeld? Warum ist es dann hier?

Hast du das Gefühl, du möchtest hier was ändern? Dann tue es. Du hast die Schöpferkraft es dir so schön und gemütlich zu machen wie du möchtest.

Schau dich um, ob es Ecken gibt, die dunkel sind oder du keinen Zugang hast? Kläre es, warum es so ist?

Am Ende installiere eine Messbarkeit für dein Selbstwert für dich. Dies kann z.B. eine Schatztruhe sein, die wenn sie voll ist und weiter wächst, ein Zeichen deiner gesunden Selbsteinschätzung ist, wenn der Wert kleiner wird, dann solltest du dich mehr um dich kümmern.

Gehe erst raus, wenn du hier alles korrigiert hast, und nach Möglichkeit alle Fragen beantwortet bekommen hast.

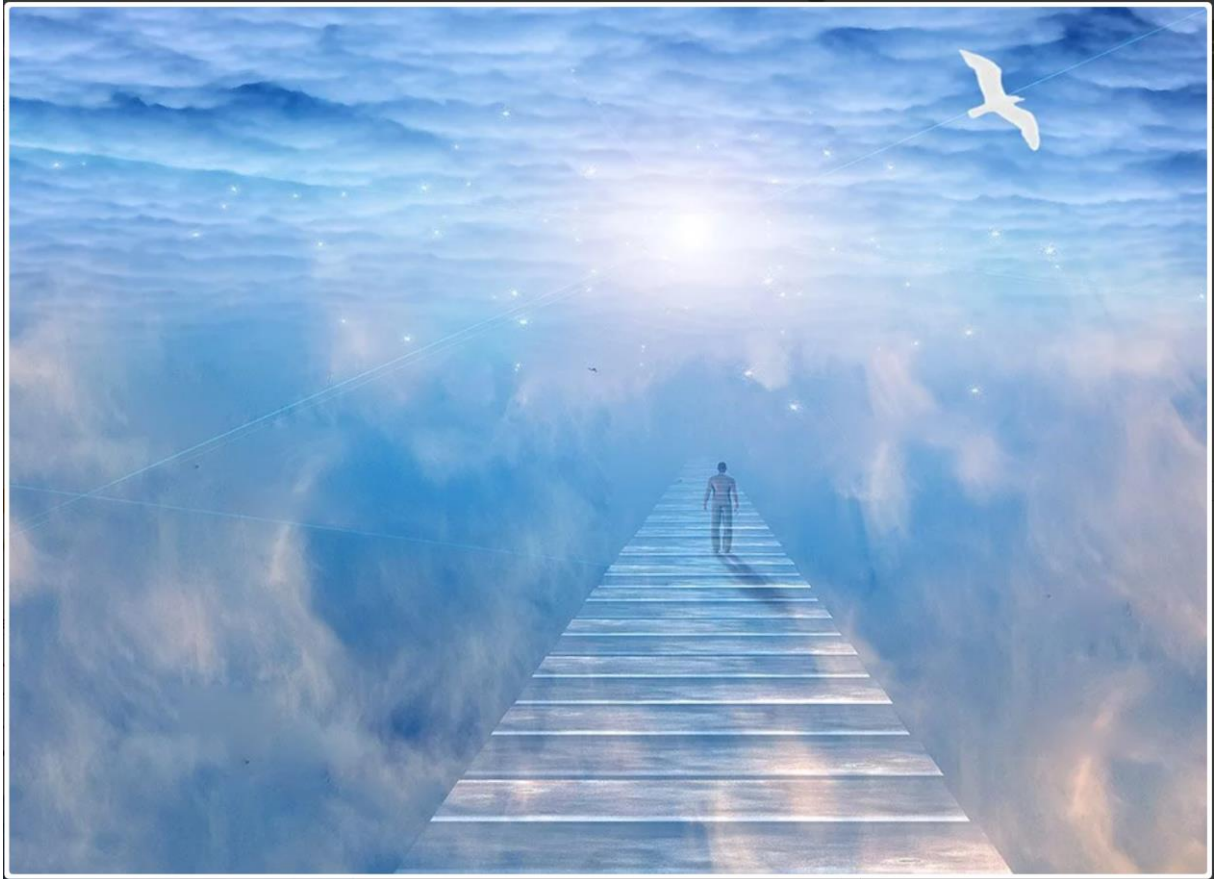


## 5. Jenseitskontakte:

Bei Jenseits kann gerne der Verstand rebellieren. Lass dich davon nicht irren. Lasse dem Verstand eine Info zukommen, dass ihr euch bei ihm liebevoll für das bisherige Dasein bedankt. Aber jetzt darf er Pausetaste drücken 😊

Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt ins Jenseits.





Gehe durch die Türen durch und schaue dich um. Es sollte dort hell und freundlich sein. Sollte es dort dunkel oder grau oder unfreundlich oder unangenehm sein, gehe wieder raus. Wenn du keine Angst hast, kannst du gerne sich umschaun und fragen, warum du hier gelandet bist. Was solltest du hier tun?

Wenn du richtig angekommen bist, fühle dich hinein, schaue dich um. Du kannst hier mit jedem Verstorbenen sprechen, denn du gerne hättest. Familienmitglieder, bekannte Persönlichkeiten.

Kläre deine Themen und verabschiede dich.



## 6. Ursprungsplanet:

Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt zu deinem Ursprungsplaneten.



Das Thema Ursprungsplanet kann ähnlich wie bei Jenseitskontakten dein Ego sehr herausfordern. Nimm es nicht so ernst. Lasse dich auf die Reise wie, als ob du eine virtuelle Reise machen würdest ohne dem ganzen Thema eine große Bedeutung zuzuschreiben. Je mehr Leichtigkeit dabei umso mehr kannst du erfahren



Bei der Reise versuche ein Stern oder Planet zu finden, der dich anzieht. Solltest du nix finden, suche nach einem roten Knopf in deinem Vehikel. Dieses ist ein Autopilot, welches die Parameter deines Ursprungsplaneten gespeichert hat. Drücke diesen Knopf und lasse dich dorthin bringen.

Wenn du dort angekommen bist, schaue dich um.

Welche Gefühle hast du dabei? Wie sieht das Leben dort aus?

Wie sehen die Bewohner aus? Haben Sie Körper oder sind sie nur ein Energiefeld?

Welche Funktion hattest du vor Ort?

Welche Absichten haben diese Wesen im Bezug auf die Erde?

Stelle alle Fragen die dir in den Kopf kommen ☺



## 7. Verlorene Seelenanteile zurückholen:

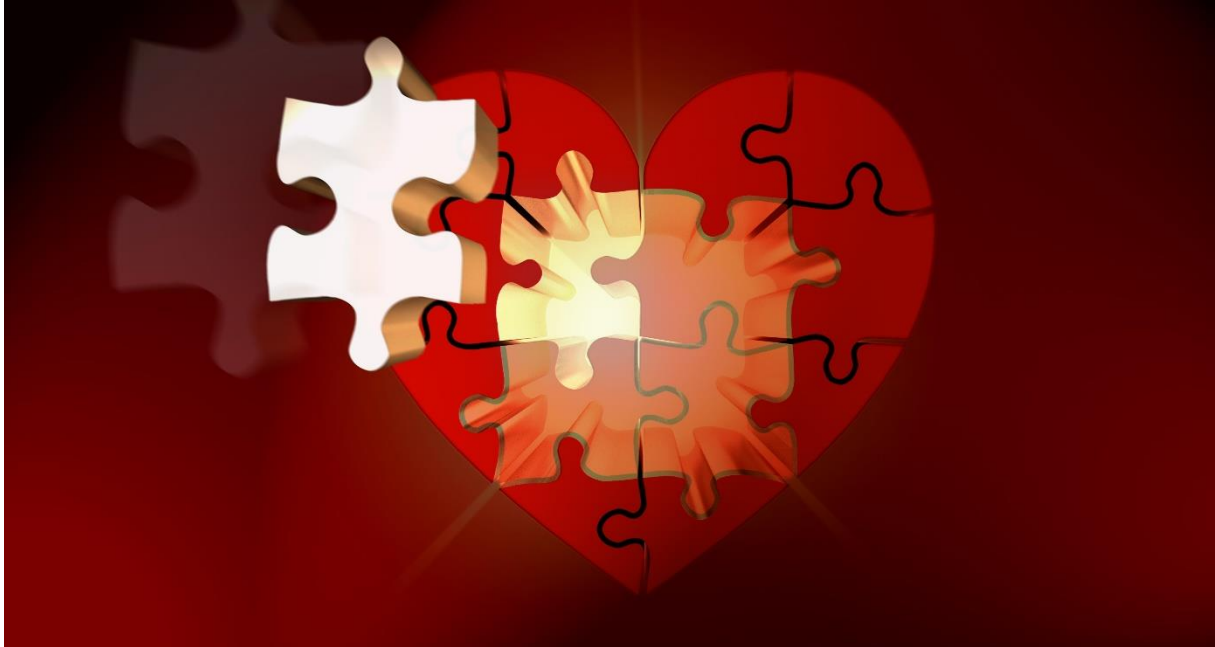
Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt zu deinem ersten Vorleben.



Bei diesem Vorgehen geht es um die Vorleben, in denen du die meisten Seelenanteile verloren hast, und dieses Leben gleichzeitig den meisten Einfluß auf dein heutiges Leben hat.

Wir verlieren unsere Seelenanteile dann, wenn unsere Leben extrem schwer war, oder wir ein persönliches Trauma erlebt haben. Das bedeutet, dass diese Vorleben häufig tragische Situationen zeigen auf die du vorbereitet werden solltest.





Vorgehensweise:

Gehe hinein und versuche die Situation mit allen deinen Sinnen zu erklimmen.

Wo bist du?

Wer bist du?

Was geschieht mit dir?

Was erlebst du hier?

Was war das tatsächliche Problem?

Warum hast du hier deine Seeleanteile verloren?

Nachdem du die Situation verstanden hast, weißt du bereits, was wir tun müssen um die Seelenanteile zurück zu holen.

Die Lösung ist hier immer sehr individuell, frage immer dein höheres Selbst, was zu tun ist.

Im Groben versuche dir selbst zu verziehen,



zu vergeben,

zu akzeptieren, was auch immer du warst und was du getan hast, oder dir angetan wurde.

Nehme dich an so wie du bist, und liebe dich selbst.

Frage deine Seelenanteile, ob sie bereit sind zurückzukehren und integriere diese in dir.

Dieser Prozess ist sehr individuell und von dem Vorleben sehr abhängig. Lasse dich führen, du wirst an die Hand genommen



Wiederhole diese Reise x-mal, bist du die Info bekommst, dass es vollbracht wurde. Mache es nicht an einem Tag, sondern immer mal wieder. Diese Reisen können dich sehr viel Energie kosten.



## 8. Ahnenreihe:

Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt zu deiner weiblichen Ahnenreihe.



Gehe in den Raum hinein und suche nach deinen Ahnen weiblicher und später männlicher Art.

Versuche hier herauszufinden, welches Thema begleitet die weiblichen Ahnenreihen. Sobald du es herausgefunden hast, blicke auf dein Leben, und finde heraus, ob dies auch dein Thema ist.



Bevor du dieses Thema auflöst, stelle deine Ahnen in einer Linie, hintereinander stehend und schicke in diese Linie entsprechende Energien. Spüre genau nach, was sie brauchen und welche Farben von Energie sie benötigen. Prüfe immer wieder, ob dies wirksam ist, ob es deinen Ahnen besser geht.

Sollte dich dieses Thema auch betreffen, stelle den Anteil von dir, der betroffen ist, mit zu der Reihe. Behandle deine Anteile einfach mit.

Als nächstes gehst du genauso mit den männlichen Ahnenreihen vor.



## 9. Körperscan

Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt zu deinem Körperscan.



In diesem Raum siehst du dich selbst oder deinen Kunden als Röntgenähnliches Bild.

Hier führen wir die wichtigste Arbeit am Irdischen, Seelischen und Energiekörper aus.

Arbeite die Liste Punkt für Punkt ab. Stelle Fragen, suche nach diesen „Wesen“

Und entferne sie. Fasse die Dinge mit goldenem Handschuh an und werfe es ins Feuer oder ins Lichtsäule, damit sich diese



Energie transformieren kann und/oder zum Inhaber zurückkehren kann.





- Suche und entferne Fremde Seelen – schicke ins Licht
  - Suche und entferne Besatzungen und Anhaftungen
  - Suche und entferne Larven und andere Tieren (Spinnen, Schlangen, Quallen, Blutegel,) und der Mutter
  - Suche und entferne Implantaten, „Messer“, Scheiben, oder Ähnliches
  - Suche nach allem was dauerhaft dein Energiefeld negativ beeinflusst und entferne es
- 
- Suche nach Löchern in deinem Energiefeld – Rufe und hole deine eigenen Seelenanteile
  - Löse Traumatas auf – siehe Gebet unten
  - Programmiere dich um, Lösche dunkler Programme,
  - Löse Flüche, Schwarzmagische Energien, Angriffe, Voodoo, Verwünschungen, Verträge – durch Gebet oder lasse dich führen
  - Neutralisiere Giftstoffen im Körper – durch z.B. Gebet
  - Reinige deine Aura und Chakren,
  - Lösche dein Karma – siehe das Gebet
- 
- Fülle dich selbst mit Glück, Erfolg, Leuchtkraft und Lebenskraft auf
  - Aktiviere eigene Selbstheilungskräften
  - Installieren eine Schutzenergie für die Aura, vor zukünftigen Krankheiten, Bestrahlungen , Schutz vor Besatzungen durch die Selbstermächtigung von dir



**Ich bitte um Löschung von ..... in allen Zeiten, in allen Dimensionen, ich bitte um Energieausgleich, um Schuldausgleich. Bitte um Löschung, vollständige Löschung im Hier und Jetzt – so sei es.**





## 10. Berufung:

Frage dein Höheres Selbst, welche Tür führt zu deiner Berufung.



Wir schauen uns deine Berufung in deinem Sakralchakra.  
Wofür brennst du?

Was treibt dich an?

Welche Leidenschaft trägst du in dir?

Welche Impulse bekommen wir für deine Berufung in diesem Leben?



Wir gehen in den Raum und bitten um Bilder und Botschaften, welche dir deine Berufung näher bringen können. Schau dich in diesem Raum um.

Wie sieht es hier aus?

Welche Symbole und Botschaften kannst du hier für deine Berufung entnehmen?

Stelle Fragen, suche nach Antworten.



## 11. Energiearbeit - Lichtheilung:



Energiearbeit bezieht sich unter anderem auf Arbeit mit Lichtenergie mit unterschiedlichen Farben:

Hier eine Liste mit Farben und deren Bedeutung:



## BEDEUTUNG DER FARBEN

ROT - aktive Farbe, Lebenskraft, Leidenschaft, Sexualität -  
Wurzelchakra (Erdung)

ROSA - bedingungslose Liebe, Feinstofflichkeit - wird wie grün  
dem Herzchakra zugeordnet

ORANGE - Lebensfreude, Leichtigkeit, Fröhlichkeit, Geselligkeit  
- Sakralchakra

GELB - Licht, Erkenntnis, Wärme, Wahrheit, Geist, Intellekt -  
Solarplexuschakra

GRÜN - Heilung, Wachstum, Harmonie - Herzchakra

BLAU - Klarheit, Reinigung, Tiefe, Schutz, Geborgenheit -  
hellblaub (Kehlchakra) - indigo-blau/ violett werden dem  
Stirnochakra (3. Auge) zugewiesen

VIOLETT - Spiritualität, Magie, Transformation - violett wird wie  
weiß und gold dem Kronenchakra zugewiesen

WEISS - Vereinigung aller Spektralfarben, Reinheit, Heiligkeit,  
göttliche Erkenntnis - weiß wird wie violett und gold dem  
Kronenchakra zugewiesen

SILBER - Unbewusstes, Passivität, Intuition, Vergangenheit

GOLD - Erleichterung, göttliche Weisheit, Harmonie, Zukunft -  
gold wird wie violett und weiß dem Kronenchakra zugewiesen



Du kannst gerne Dich selbst oder deine Kundschaft unter eine Lichtdusche stellen. Wähle die entsprechende Farbe aus, und lasse es wirken.



## 12. Energiearbeit – neue Raum-Zeit-Linien erschaffen

Eine weitere Möglichkeit eine Heilung zu vollbringen ist, eine neue Raum-Zeit-Linie zu erschaffen.



Ein Beispiel:

Eine Seele hat ein Krieg, Tod, Zerstörung erlebt. Die gehst in die Situation hinein. Gehe zu einem Moment kurz bevor es angefangen hat, und verändere die Situation. Schauge, dass du nur das wesentliche veränderst und die Situation gar nicht geschehen lassen. Zum Beispiel: diese Person schafft es die Stadt zu verlassen, bevor die Zerstörung begonnen hat. Gehe in die neue Realität rein und schauge wie sich das Leben diese Person entwickelt, ohne diese Erfahrung.



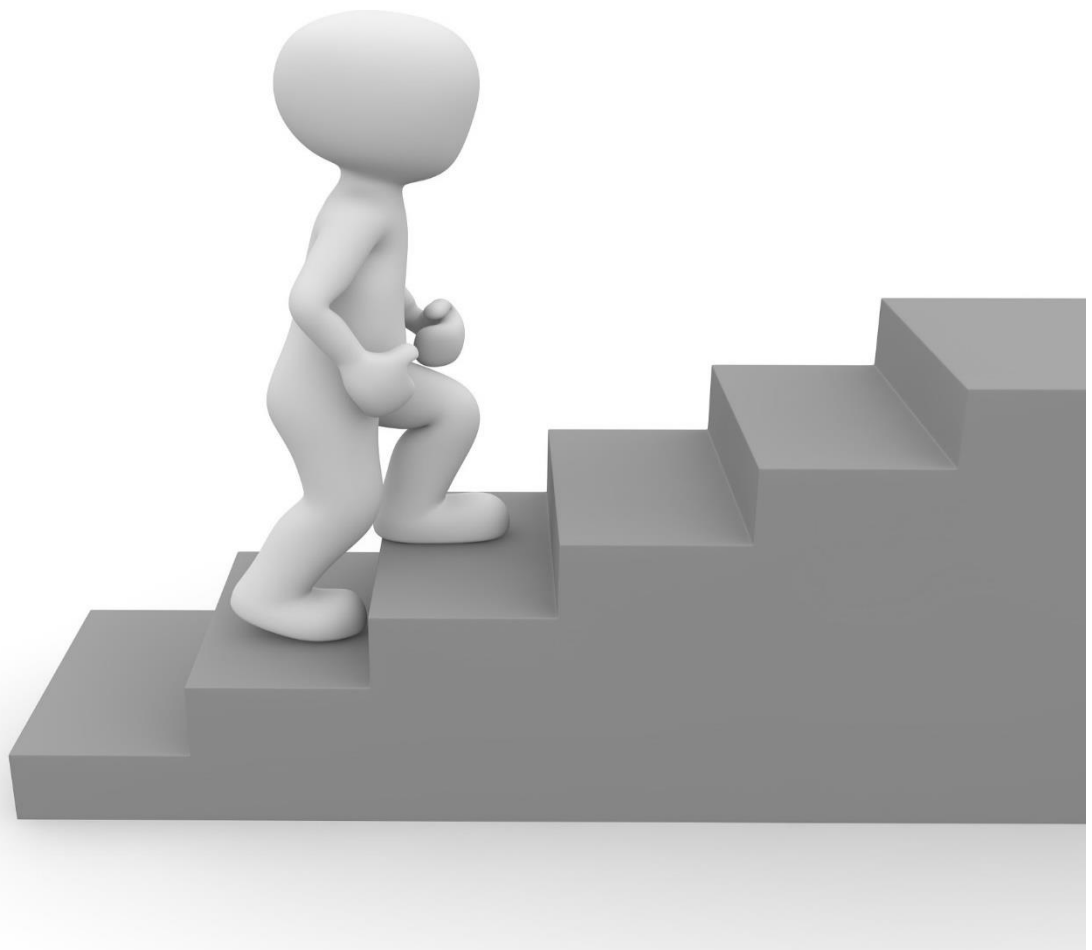
## 13. Zukunft sehen:

Es gibt verschiedene Möglichkeiten sich die Zukunft anzuschauen. Du kannst zum Beispiel vereinbaren, dass jede Treppe eine Tag der Woche ist.

1. Stufe: Montag

2. Stufe: Dienstag

Usw.





Gehe auf jede Stufe und schaue was du fühlst, was geschieht, welche Bilder zu bekommst.

Andere Möglichkeit, du gehst wieder durch die bekannte Türen.

Tür Nr.1 ist ein Januar

Tür Nr. 2 ist Februar

Usw.

Advanced:

Nach dem du dich mit deinem Höheren Selbst verbunden hast, sage zu ihm:

Zeige mir die Bilder für den Zeitraum von –bis.

Und schaue was kommt.